

HIER. Bei DIR

Wochenimpuls der Hoffnung des Sendungsraumes Alfter

Bornheim (PG Alfter, Bornheim An Rhein und Vorgebirge und SB Bornheim-Vorgebirge)



Dandelion-der Löwenzahn-

Vom Winde verweht

Draußen stürmt es, der Wind heult, die ersten Blumentöpfe sind umgefallen und das noch nicht gemähte Gras auf unserer kleinen Wiese im Garten wiegt sich hin und her, im Tanz mit dem hellgelb leuchtenden Löwenzahn. Die ersten Fallschirmchen der Pusteb Blumen wirbeln in der Luft, fallen nieder, auf ihrer Reise an den einen Sehnsuchtsort ihrer Bestimmung. Im Wind ist jeder Moment anders, entfaltet sich Bewegung, ein Faszinosum, den man sich kaum entziehen, nicht festhalten kann. Vom Auge des Betrachters eröffnet das Bild ganz verschiedene bezaubernd und impressionistisch schöne Pinselstriche der Bewegung. Ich liebe es, wenn der Wind mir eine andere Richtung aufzeigt, man so richtig durchgepustet wird, als würde er mich wachrütteln. Ich möchte dem Windtanz heute einen Namen geben - Dandelion, das bedeutet Löwenzahn. Dandelion klingt wie ein Zauberwort aus dem Sommernachtstraum eines William Shakespeares, nach Alice im Wunderland oder einem Zitat aus der magisch schöne Anderswelt der unendlichen Geschichte. Allen Geschichten gemeinsam, ob

Märchen, Legenden, Fantasiegeschichten ist doch das Eintauchen in die so ganz andere Betrachtungsweise der Welt jenseits all dessen, was wir so normalerweise gewohnt sind. Zugegeben, ich gebe diesen Gedanken gerne nach, weil sie auch mich verändern. Als ich in unserem kleinen Garten das hochgewachsene Gras betrachte, von Löwenzahnblüten durchzogen, die wie leuchtende gelbe Bäumchen das Grün des Grases hervorheben, eröffnet mein zufälliger Blick bei der Gartenarbeit jene Gedankenreise, wie es denn wäre durch einen Graswald mit Löwenzahnbäumchen zu gehen, eingehüllt in den süßen Blütenduft und dem Brummen der Bienen. Und schon ist sie da meine Anderswelt. Ich kenne mich, jetzt ist es nicht mehr weit und jene Geschichtchen entstehen, die ich mir immer gerne ausgedacht, viel zu selten aufgeschrieben und meinen Kindern erzählt habe. Ich bin eine Geschichtenerzählerin, so sagen sie. Manchmal sind es unendliche Geschichten, Gute-Nacht Geschichten z. B. über den geheimnisvollen Klickschlurf oder Loki, dem Weichensteller. Wären meine Kinder noch klein, würde ich jetzt vom Löwenzahnwald schreiben, über den Windkönig Dandelion und seinen Schatz, den keiner zu entdecken vermag, über das Geheimnis der Pusteb lumen, der magischen Punktzahl eines Marienkäferchens und den tanzenden Marienblümchen, die wir auch Gänseblümchen nennen. Ich ertappe mich dabei, wie erste Gedanken schärfere Konturen bekommen und vielleicht schreibe ich sie ja diesmal wirklich auch einmal auf. Kennen Sie denn das Geheimnis der Pusteb lumen? Heute löst es der Wind, wenn er die Fallschirmchen der ersten Pusteb lumen hinwegträgt. Denn der Wind lässt mich heute verstehen, dass der Löwenzahn eine wahrhaftige Königsblume ist und nicht nur, wie in meiner Märchenwelt, dem König Dandelion gehört. Ihr Geheimnis ist, dass sie sich selbst verschenkt für immer, immer weiter. Im Mittelalter als Heilpflanze hoch verehrt, ist sie eine heilende Pflanze,

HIER. Bei DIR

Wochenimpuls der Hoffnung des Sendungsraumes Alfter Bornheim (PG Alfter, Bornheim An Rhein und Vorgebirge und SB Bornheim-Vorgebirge)

heilige Pflanze. Man nennt sie auch eine Blume der Auferstehung, eine Osterblume, eine Lebensblume. Wenn Jesus sagt: „Geht hinaus in die ganze Welt und verkündigt das Evangelium“ (Mt 16,15), dann macht sie es uns vor, wenn sie uns in der ihr eigenen Leichtigkeit zeigt, was es heißt sich zu verschenken, zu verkündigen, fortzuwirken, ihr Herz nicht zu verlieren. Ist nicht genau das ihr Sinn? Manchmal bedarf es für uns nur eines leisen Luftzuges, eines Wortes, einer sanften Berührung, eines anderen Blickwinkels, einer Erfahrung oder Begegnung und etwas wird in den Gang gesetzt, ich werde be-wegt, etwas Neues beginnt – ein Wunder - immer wieder. Und das Schöne ist, ich darf auch selbst pusten

Seien Sie eine Pustebblume, verlernen Sie nicht zu pusten und vertrauen Sie be-wegt zu werden. Dein Herz wirkt fort - vom heilenden Winde verweht – aber für immer.

Seien Sie behütet in allem, was ist.

**Ihre und Eure Ute Trimpert,
Gemeindereferentin**

Für das Pastoral-und Seelsorgeteam des
Sendungsraumes Alfter-Bornheim

